

	Object:	The choice of Hercules
	Museum:	Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de
	Collection:	Musikalien- und Büchersammlung
	Inventory number:	IX 038 -T

Description

Händel, Georg Friedrich: The choice of Hercules / Set to Musick by Mr. Handel. - [Partitur].
- London : Walsh, [1751 oder später]. - 41 S.

Smith (1960), S. 100, Nr. 2.

Die Ode "The choice of Hercules" (HWV 69) wurde von Händel als dritter Akt oder auch als Zwischenspiel zu "Alexander's feast" (HWV 75) konzipiert. Die Uraufführung fand am 01.03.1851 im Theatre Royal in Covent Garden, London statt.

Das Libretto stammt wahrscheinlich von Thomas Morell (1703-1784) und basiert auf einem Sagenstoff der griechisch-römischen Mythologie (überliefert in Xenophons "Memorabilien"). Hercules begegnet an einer Weggabelung den allegorischen Personifikationen Pleasure (Vergnügen) und Virtue (Tugend). Die beiden weisen ihn in unterschiedliche Richtungen. Hercules entscheidet sich für den Weg der Tugend.

Bei der vorliegenden Ausgabe handelt es sich um einen weitgehend identischen Nachdruck der Erstausgabe aus dem Jahr der Uraufführung oder etwas später. Der Band erschien, wie fast alle Händel-Werke zu dieser Zeit, im Verlag von John Walsh (1709-1766).

Basic data

Material/Technique:	Tiefdruck auf Papier
Measurements:	H 31,5 cm, B 22,5 cm (Buchblock)

Events

Created	When	1751
	Who	John Walsh (der Jüngere) (1709-1766)

Written	Where	London
	When	1750
	Who	George Frideric Handel (1685-1759)
	Where	London

Keywords

- Note
- Notendruck
- Oratorio
- Sheet music
- The Choice of Hercules

Literature

- Smith, William C. (1960): Handel : a descriptive catalogue of the early editions. London